

Liechtensteiner Senioren-Handbuch



Liechtensteiner Senioren-Handbuch



Impressum

Ausschliesslich zum Zwecke der besseren Lesbarkeit wurden im vorliegenden Senioren-Handbuch auf unterschiedliche, geschlechtsspezifische Schreibweisen verzichtet. Die gewählte männliche Form ist in diesem Sinne geschlechtsneutral zu verstehen.

Herausgeber

Informations- und Beratungsstelle Alter (IBA)
des Liechtensteiner Seniorenbundes
im Auftrag der Fürstlichen Regierung
(Ministerium für Gesellschaft)

Gesamt-Koordination

Franz-Josef Jehle, Leiter der Informations-
und Beratungsstelle Alter, Vaduz

Grafische Gestaltung

Leone Ming Est., Intensive Brand, Schaan

Druck

BVD Druck + Verlag AG, Schaan

Erscheint

Auflage 200 Exemplare
3. Überarbeitung Herbst 2015

Informationsquellen

Für die Inhalte der einzelnen Beiträge sind die jeweiligen Vereine, Institutionen, Organisationen, Gemeinden und Dienststellen selber verantwortlich. Für fehlerhafte oder unvollständige Informationen übernimmt die IBA deshalb keine Verantwortung.

© Alle Rechte vorbehalten
Informations- und Beratungsstelle Alter, 9490 Vaduz
Im Auftrag vom Ministerium für Gesellschaft
der Fürstlichen Regierung

Vorwort

Der dritte Lebensabschnitt ist im Gegensatz zu früher eine sehr aktive Zeit. Bildung und Bewegung, Reisen, gesellschaftliche Anlässe und Geselligkeit nehmen einen grossen Teil der Zeit ein. Gleichzeitig aber auch verschreiben sich viele Personen nach dem Ausscheiden aus dem Erwerbsleben der Freiwilligenarbeit und leisten damit wertvolle Dienste für die Gesellschaft. Die Spanne reicht von der Betreuung der Enkel bis zu karitativem Engagement in allen möglichen Facetten. Auch im kulturellen Bereich sind viele Senioren aktiv.

Aber es gibt auch eine Zeit im dritten Lebensabschnitt, in der Hilfe in Anspruch genommen werden muss. Diese Zeit gestaltet sich für die Senioren und deren Angehörige oft etwas schwieriger, denn alleine schon den Überblick über die verschiedenen Angebote zu gewinnen, ist nicht leicht. In den letzten Jahren wurden die Rahmenbedingungen für Betreuung und Pflege stark verbessert und das Angebot wird zunehmend erweitert.

Dieses Handbuch soll Ihnen einen Überblick verschaffen über die vielen Angebote und Dienstleistungen. Ich hoffe es leistet Ihnen wertvolle Dienste.

Dr. Mauro Pedrazzini
Regierungsrat

Inhaltsverzeichnis

Vorwort Regierungsrat Dr. Mauro Pedrazzini,
Ministerium für Gesellschaft

Regierungsprogramm **Register 1**

- Grundsätzliche Ausrichtung der Alterspolitik 1.1

Landeskommissionen und -behörden **Register 2**

- Der Seniorenbeirat der Regierung (SBR) 2.1
- Ministerium für Gesellschaft/Amt für Gesundheit 2.2
- Ministerium für Gesellschaft/Amt für Soziale Dienste 2.3
- Die Gemeinden 2.4
- AHV/IV/FAK-Anstalten 2.5

Landesweite Dienstleistungen und Angebote **Register 3**

- Liechtensteiner Seniorenbund (LSB) 3.1
- Seniorenwanderungen – Liechtensteiner
Alpenverein (LAV) 3.2
- Senioren-Kolleg Liechtenstein 3.3
- Erwachsenenbildung Stein Egerta, Schaan 3.4
- Bildungshaus Gutenberg, Balzers 3.5
- Gemeinschaftszentrum Resch, Schaan 3.6
- Sachwalterverein Liechtenstein 3.7
- Krankenmobilen/Verband Liechtensteiner
Samaritervereine 3.8
- Verein Liechtensteiner Familienhilfen (VLF) 3.9
- Hospizbewegung Liechtenstein (HBL) 3.10
- Liechtensteiner Patientenorganisation (LIPO) 3.11

• Palliativnetz Liechtenstein (PNFL)	3.12
• Liechtensteinischer Behindertenverband (LBV)	3.13
• Fachstelle für häusliche Betreuung und Pflege	3.14
• Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe (LAK) mit Kontakt Beratung Alterspflege (KBA)	3.15
• Alters- und Pflegeheim Schlossgarten Balzers (APH)	3.16
• Liechtensteinisches Landesspital (LLS)	3.17

Wichtige Telefon-Nummern

Register 4

• Notfall-Nummern	4.1
• Spitäler/Krankenhäuser	4.2
• Apotheken	4.3
• Familienhilfen	4.4
• Persönliche wichtige Telefon-Nummern	4.5

Gemeindespezifische Dienstleistungen und Angebote

Register 5

• Gemeinde Balzers	5.1
• Gemeinde Triesen	5.2
• Gemeinde Triesenberg	5.3
• Gemeinde Vaduz	5.4
• Gemeinde Schaan	5.5
• Gemeinde Planken	5.6
• Gemeinde Eschen/Nendeln	5.7
• Gemeinde Gamprin/Bendern	5.8
• Gemeinde Ruggell	5.9
• Gemeinde Schellenberg	5.10
• Gemeinde Mauren/Schaanwald	5.11

Regierungsprogramm

Grundsätzliche Ausrichtung der Alterspolitik

Betreuungsbedürftige Menschen sollen so selbst bestimmt und unabhängig leben können, wie es ihre Lebensumstände möglich machen.

Diesem Grundsatz verpflichtete sich die Alterspolitik des Landes mit der Einrichtung einer ganzheitlichen Seniorenbetreuung, bestehend aus präventiven, ambulanten und stationären Angeboten. Im Jahr 2007 hat die Regierung grünes Licht für eine entsprechende mehrjährige Kampagne unter dem Motto «Zukunft Alter» gegeben.

Die damals noch bestehenden Strukturen der Betreuung und Pflege in Liechtenstein waren stark auf den stationären Bereich fokussiert. In der Zwischenzeit aber wurde die ambulante Betreuung stark erweitert, wobei der Einführung des Betreuungs- und Pflegegeldes für häusliche Betreuung per 1. Januar 2010 eine besondere Bedeutung zukommt. Hierbei handelt es sich um einen Beitrag an die finanziellen Ausgaben für Kosten, die aus einer im Einzelfall gesundheitsbedingt notwendigen und zu Hause erfolgenden Betreuung und Pflege durch Drittpersonen entstehen, wobei die Betreuung und Pflege auch durch Familienmitglieder erfolgen kann. Zudem wurden die Angebote im Bereich der ambulanten Pflege seit dem Jahr 2007 stark ausgeweitet, insbesondere durch die Familienhilfe Liechtenstein bzw. Familienhilfe Balzers.

Wie auch im Regierungsprogramm 2013 – 2017 ausgeführt wurde, stellen die steigenden Kosten im Gesundheitssystem

eine besondere Herausforderung dar. Zur künftigen Finanzierbarkeit des Gesundheitssystems und zur Minimierung der Kostensteigerung müssen alle Beteiligten einen Beitrag leisten. Entsprechende Gesetzesrevisionen haben das Ziel, das Versicherungssystem neu auszugestalten, die Eigenverantwortung zu stärken sowie die Leistungen laufend zu überprüfen. Auch in Zukunft soll ein bezahlbares Gesundheitssystem mit hoher Qualität und guter Versorgung verfügbar sein.

Um die demographischen Herausforderungen zu meistern, hat die Regierung die folgenden Massnahmen in ihr Regierungsprogramm 2013 – 2017 aufgenommen:

- Die AHV-Gesetzgebung wird mit dem Ziel der finanziellen Sicherung einer Revision unterzogen.
- Die Grundlage der betrieblichen Personalvorsorge wird überprüft und einer Revision unterzogen.
- Das Angebot an Plätzen in Alterswohn- und Pflegeheimen wird bedarfsgerecht ausgebaut.
- Administrative Hürden bei der häuslichen Pflege werden abgebaut.

Landeskommissionen und -behörden

Der Seniorenbeirat (SBR)

Im Rahmen der im Jahre 2007 definierten alterspolitischen Grundsätze hat die Regierung beschlossen, einen parteipolitisch neutralen und einrichtungsunabhängigen Seniorenbeirat (SBR) als beratendes Gremium für die Regierung einzurichten. Der Seniorenbeirat wurde erstmals im Jahre 2008 für eine Mandatsdauer von vier Jahren eingesetzt.

Der Zweck des Seniorenbeirates liegt darin, das Sprachrohr für die Seniorinnen und Senioren in Liechtenstein zu sein. Er soll ihre Interessen und Anliegen in die landespolitische Meinungsbildung praxisnah einbringen. Als beratendes Gremium der Regierung hat der Beirat verschiedene Aufgaben wie beispielsweise das Kommentieren und Bewerten der alterspolitischen Ziele und Konzepte der Regierung oder die Diskussion spezifischer alterspolitischer Fragen mit der Regierung. Der Seniorenbeirat fungiert hingegen nicht als Anlaufstelle für Sorgen oder Problemstellungen von einzelnen Mitbürgerinnen und Mitbürgern.

Der Seniorenbeirat setzt sich aus insgesamt 22 Mitgliedern zusammen, welche von den elf Gemeinden des Landes vorgeschlagen und nominiert wurden. Aus jeder Gemeinde sind je eine Frau und ein Mann bestellt worden, die einerseits das 60. Altersjahr erreicht haben und zudem in keiner anderen öffentlichen Funktion tätig sind.

Die Mitglieder des Seniorenbeirates
für die Periode 2012 bis 2016 sind:

- Gemeinde Balzers Ruth Vogt-Tischhauser
Franz Büchel
- Gemeinde Triesen Maria Lehmann, Kurt Kindle
- Gemeinde Triesenberg Eleonora Bühler, Hermann Beck
- Gemeinde Vaduz Adelheid Heeb, Hans Wachter
- Gemeinde Schaan Hilda Malits, Ernst Vedana
- Gemeinde Planken Waltraud Höpker,
Friedrich von Bülzingslöwen
- Gemeinde Eschen Maria Wanger,
Albrecht Hörndlinger
- Gemeinde Mauren Resi Meier, Peter Mündle
- Gemeinde Gamprin Erika Lorenz, Rainer Marxer
- Gemeinde Ruggell Imelda Bühler, Paul Schmidt
- Gemeinde Schellenberg Marianne Ritter,
Gerhard Biedermann

Kontaktadresse

Gemeindevertreter direkt oder
Ministerium für Gesellschaft
Regierungsgebäude, 9490 Vaduz
Telefon 236 61 18

Ministerium für Gesellschaft/ Amt für Gesundheit

Die vom Amt für Gesundheit betreuten Aufgabengebiete beinhalten:

- die Gesundheitsförderung und Prävention
- die Gesundheitsberufe
- das Spitalwesen
- das Krankenversicherungswesen
- die Heilmittel
- den amtsärztlichen Dienst

Die Grundversorgung der Bevölkerung wird von einer Vielzahl ambulanter Leistungserbringer, vom Liechtensteinischen Landesspital und von ausländischen Krankenhäusern sichergestellt.

Das Krankenversicherungswesen ist ähnlich wie in der Schweiz aufgebaut und beinhaltet ein Versicherungsobligatorium. Im Gesundheitswesen nimmt zudem die Gesundheitsvorsorge einen hohen Stellenwert ein.

Prämienverbilligung für einkommensschwache Versicherte

Beim Amt können Anträge für die Subvention von Krankenkassen-Prämien gestellt werden (Prämienverbilligung).

Kontaktadresse

Amt für Gesundheit
Äulestrasse 51, 9490 Vaduz
Telefon 236 73 46
E-Mail: info.ag@llv.li

Ministerium für Gesellschaft/ Amt für Soziale Dienste (ASD)

Das Amt für Soziale Dienste (ASD) stellt gemäss gesetzlichem Auftrag des Sozialhilfegesetzes und des Kinder- und Jugendgesetzes die psychosoziale Versorgung der Bevölkerung des Landes sicher. Es ist auf drei Ebenen tätig:

Beratung für Klienten

Das Amt erteilt Auskünfte und bietet Beratung an bei sozialen, materiellen und sozialrechtlichen Problemstellungen, insbesondere in Sozialhilfesachen sowie psychosozialen und erziehungsbezogenen Fragestellungen.

Behördliche Aufgaben

Sowohl Massnahmen für einzelne Personen als auch allgemeine Dienstleistungen für die Bevölkerung, die zur Hilfe und zum Schutz dienen. Koordination und Aufsicht über die privaten Einrichtungen der Sozialhilfe, Kinder- und Jugendhilfe und Kinder- und Jugendförderung. Ausfertigung von Stellungnahmen und Gutachten. Durchführung der wirtschaftlichen Sozialhilfe.

Planung, Förderung und Koordination

- Subvention privater Träger
- Öffentlichkeitsarbeit und Information der Bevölkerung über soziale Themen
- Prävention
- Unterstützung von sozialen Projekten
- Koordination und Leitung von Projekten in verschiedenen Fachbereichen, z.B. Wohnen, Alter, Behinderung, Arbeitslosigkeit, Integration u.a.
- Vertretung des Landes im Ausland in einschlägigen Gremien
- Ausarbeitung von Berichten und Studien zu Händen der Regierung

Kontaktadresse

Amt für Soziale Dienste
Postplatz 2, 9494 Schaan
Telefon 236 72 72
E-Mail: info.asd@llv.li

Die Gemeinden

Die Gemeinden offerieren viele Freizeitangebote für ältere Menschen und führen eigene Seniorentreffs.

Je nach Gemeinde werden Turnen, Schwimmen, Spazieren, Tanzen, Wandern, Gärtnern im Seniorenacker u. a. für Ältere angeboten. Es werden auch Ausflüge, Seniorentreffs und Feiern – oft in Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen, Gruppen und Pfarreien – durchgeführt.

Genauere Informationen sowie Kontaktadressen entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Informationsbericht der einzelnen Gemeinden im **Register 5** des Senioren-Handbuches.

AHV-IV-FAK-Anstalten

Grundsatz

Die AHV-IV-FAK-Anstalten stehen für: Alters- und Hinterlassenenversicherung, Invalidenversicherung, Familenausgleichskasse. Es handelt sich um öffentlich-rechtliche Anstalten, welche verschiedene Leistungen der sozialen Sicherheit ausrichten, wie zum Beispiel:

- Altersrenten
- Witwen- und Witwerrenten
- Waisenrenten
- Eingliederungsmassnahmen (z. B. Hilfsmittel)
- Invalidenrenten
- Hilfsmittel
- Ergänzungsleistungen
- Hilflosenentschädigungen
- Blindenbeihilfen
- Betreuungs- und Pflegegeld

Altersrente

Der Anspruch auf Altersrente verlangt eine Versicherungsdauer von mindestens 1 Jahr. Das ordentliche Rentenalter ist 64 Jahre. Die Rente kann jedoch auch ab dem 60. Altersjahr flexibel vorbezogen werden (der Rentenbeginn ist monatsweise wählbar) oder bis zum 70. Altersjahr aufgeschoben werden. Dies hat eine Kürzung (bei Vorbezug) bzw. eine Erhöhung (bei Aufschub) zur Folge.

Witwen- und Witwerrente sowie Waisenrente

Damit ein Anspruch auf Hinterlassenenrente der AHV entsteht, muss die verstorbene Person während mindestens 1 Jahr Beiträge zur AHV entrichtet haben.

Anspruch auf unbefristete Verwitwetenrente besteht für verwitwete Personen mit Kindern sowie für kinderlose Personen, die nach dem 45. Altersjahr verwitweten und mindestens 5 Jahre verheiratet waren. Sind diese Voraussetzungen nicht erfüllt, besteht Anspruch auf befristete Verwitwetenrente (für 2 bis 5 Jahre). Anspruch auf Verwitwetenrente besteht auch für Geschiedene, wenn die verstorbene Person (früherer Ehemann, frühere Ehefrau) im Zeitpunkt des Todes laufende, wiederkehrende Unterhaltsbeiträge zu leisten hatte.

Der Anspruch auf Waisenrente gilt für Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres (wenn sie noch in Ausbildung sind bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres).

Eingliederungsmassnahmen und Invalidenrente

Es gilt der Grundsatz «Eingliederung vor Rente». Wenn Eingliederungsmassnahmen nicht erfolgreich sind, kommen je nach Ausmass der Invalidität ganze Rente, halbe Rente oder Viertelsrente in Frage.

Rentenberechnung

Die Rentenberechnung richtet sich nach der Beitragsdauer sowie dem «massgebenden durchschnittlichen Jahreseinkommen» (versicherter Lohn, Erziehungsgutschriften, Splitting bei Ehegatten usw.).

Ergänzungsleistung

Ergänzungsleistungen sollen Rentnern mit Wohnsitz in Liechtenstein (auch bei Bezug von Renten ausländischer staatlicher Sozialversicherungen) zusammen mit der Rente sowie allfälligen weiteren Einnahmen (unter Berücksichtigung des Vermögens) ein ausreichendes Mindesteinkommen sichern. Zur Festsetzung des Anspruchs erfolgt eine Ermittlung der wirtschaftlichen Situation. Für ausländische Staatsangehörige (nicht jedoch bei Staatsangehörigkeit EWR oder Schweiz) bestehen Karenzfristen (Mindestdauer eines ununterbrochenen Wohnsitzes in Liechtenstein).

Hilflosenentschädigung

Anspruch auf Hilflosenentschädigung besteht, wenn jemand bei den alltäglichen Verrichtungen (Aufstehen, Ankleiden, Essen usw.) in erheblicher Weise die Hilfe Dritter benötigt. In der Regel wird liechtensteinischer Wohnsitz erforderlich sein (Vorbehalt: anders lautende zwischenstaatliche Regelungen).

Blindenbeihilfen

Bei Wohnsitz in Liechtenstein besteht ab dem vollendeten 6. Lebensjahr Anspruch auf Blindenbeihilfe (Abstufung nach drei Graden: vollblind, praktisch blind, hochgradig sehschwach). Für ausländische Staatsangehörige (nicht jedoch bei Staatsangehörigkeit EWR oder Schweiz) bestehen Karenzfristen (Mindestdauer eines ununterbrochenen Wohnsitzes in Liechtenstein).

Hilfsmittel

Zu den Hilfsmitteln gehören beispielsweise Hörapparate, Prothesen, orthopädisches Schuhwerk, Rollstühle usw.

Familienleistungen

Zusammen mit den Renten (Altersrente, Invalidenrente) richten die AHV und die IV auch Leistungen für die Kinder von Rentnern aus (für Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, bei Kindern in Ausbildung längstens bis zur Vollendung des 20. Lebensjahres).

Die FAK richtet zudem bei Wohnsitz oder Erwerbstätigkeit in Liechtenstein Familienzulagen aus: einmalige Geburtszulagen, monatliche Kinderzulagen, monatliche Alleinerziehendenzulagen sowie gegebenenfalls Differenzausgleich (wenn die ausländische Zulage geringer ist als die liechtensteinische Zulage).

Betreuungs- und Pflegegeld

Personen mit zivilrechtlichem Wohnsitz in Liechtenstein haben Anspruch auf Betreuungs- und Pflegegeld sofern sie

- gesundheitsbedingten Betreuungs- und Pflegebedarf (länger als 3 Monate) haben
- erhebliche Dritthilfe bei den alltäglichen Lebensverrichtungen benötigen
- Kosten für diese Dritthilfe entstehen

Nach Eingang der Meldung prüfen die AHV-IV-FAK-Anstalten – unter Einbezug einer Fachstelle und des Hausarztes – die Leistungseinstufung.

Anmeldung und Information

Die Anmeldungen für die einzelnen Leistungen sind mittels besonderer Formulare geltend zu machen. Weitere Informationen erhalten Sie bei der AHV-IV-FAK-Anstalten in Vaduz oder via Internet unter www.ahv.li.

Kontaktadresse

Liechtensteinische AHV-IV-FAK
Gerberweg 2, 9490 Vaduz
Telefon 238 16 16
E-Mail: ahv@ahv.li

Landesweite Dienstleistungen und Angebote

Liechtensteiner Seniorenbund (LSB)

Der Liechtensteiner Seniorenbund ist ein gemeinnütziger Verein zur Wahrung der Interessen der in Liechtenstein wohnhaften Seniorinnen und Senioren. Er setzt sich dafür ein, dass den Menschen der älteren Generation eine Lebensführung und Lebensgestaltung ermöglicht wird, die ihren Bedürfnissen, Fähigkeiten und Möglichkeiten entspricht. Er ist politisch und konfessionell neutral und hat per Ende 2014 ca. 1500 Mitglieder. Der Vorstand des LSB gibt zu altersrelevanten Themen Stellungnahmen zu Handen der Regierung ab. Zu den konkreten Angeboten des Liechtensteiner Seniorenbundes gehören:

Fachgruppen

Der LSB unterstützt Projekte wie die Computeria für Senioren, Senorentanz, Seniorenkino, Seniorenchor, Seniorenreisen, Generationenprojekte etc.

Dokumentationen / Broschüre

Der LSB ist Herausgeber von zwei Dokumentationen/ Broschüren:

- Erben und Vererben (Wie regle ich meinen Nachlass?)
September 2013
- Vorsorgemappe vom Sommer 2013

Beide sind im Sekretariat des LSB käuflich zu erwerben.

Informations- und Beratungsstelle Alter (IBA)

Der LSB ist Träger der Informations- und Beratungsstelle Alter, deren Anliegen die sinnorientierte und selbstbestimmte Gestaltung des Lebens im Alter ist. Sie informiert und berät sehr früh und sehr breit. Ihr Fokus liegt auf der Animation und Anleitung zur Selbstbestimmtheit und Selbständigkeit im Alter. Die IBA ist Anlaufstelle für ältere Menschen und/oder deren Angehörigen.

- Sie gibt Antworten auf Fragen zur Vorbereitung auf das Alter bzw. zur Gestaltung der persönlichen Lebenssituation im Alter.
- Sie informiert und berät über oder vermittelt Angebote zu Altersfragen/Altersproblemen anderer Anbieter/Organisationen.
- Sie zeigt Möglichkeiten der Altersprävention auf.
- Sie stellt Bedürfnisse bzw. Lücken im Leistungsangebot zum Thema «Alter» fest und informiert die zuständigen Stellen darüber.
- Sie koordiniert Freiwilligenarbeit in Liechtenstein (freiwillig.li)

Dienstleistungen der Informations- und Beratungsstelle Alter (IBA) sind:

- die traditionellen Seniorenferien
- Vorträge, Kurse und Seminare zum Thema «Alter», sinnorientiertes Leben im Alter, Wohnen und Sicherheit im Alter, Vorbereitung auf die Pensionierung
- Seniorenreisen sowie Studienreisen für Senioren
- Freiwilligenarbeit (freiwillig.li)
- Kursangebot «Horizonte 60+» für Menschen ab 60 Jahren
- persönliche Beratungen von Einzelpersonen bei Lebensfragen
- Beratung und Hilfestellung zum Pflegegeld
- Beratungen von Gruppen, Institutionen und Organisationen im Bereich Alter

Fitness 50+

Angebote für Bewegung/Fitness in fast allen Gemeinden:

- Seniorenturnen
- Männerturnen
- Internationales Folkloretanzen
- Walking
- Nordic Walking
- Wassergymnastik und Schwimmen
- Velofahren

Selbsthilfeprojekt «Senioren für Senioren» (Sen-Sen)

Senioren unterstützen ältere Menschen mit beschränkten finanziellen Möglichkeiten, die weiterhin in ihrer vertrauten Umgebung leben möchten, gegen eine geringe Entschädigung, in ausgewählten Bereichen (z. B. Fahrdienste, Hilfe für Haus und Garten) des täglichen Lebens. Das Projekt finanziert sich selber. Einerseits aus Spenden, andererseits aus erbrachten Dienstleistungen.

Kontaktadresse

Liechtensteiner Seniorenbund
Austrasse 13, 9490 Vaduz
www.seniorenbund.li

Sekretariat:

Telefon 230 48 00

E-Mail: sekretariat@seniorenbund.li

IBA:

Telefon 230 48 01

E-Mail: iba@seniorenbund.li

Seniorenwanderungen – Liechtensteiner Alpenverein (LAV)

Der Liechtensteiner Alpenverein (LAV) gehört zu den ältesten Vereinen des Fürstentums Liechtenstein. Er wurde als Sektion Liechtenstein des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins im Jahre 1909 gegründet und wurde 1949 selbständig. Heute ist der LAV mit über 2700 Mitgliedern einer der grössten Vereine im Land. Sein Sitz ist am Domizil der Geschäftsstelle in Schaan. Grundlagen sind die Statuten vom April 2007.

Der LAV will das Bergsteigen und alpine Sportarten fördern und vor allem die Jugend und Familien Anleitungen zu echtem Naturerlebnis vermitteln. Er will Gedanken und Bestrebungen für den heimatlichen Natur- und Landschaftschutz wecken und fördern sowie bei der Gesetzgebung und Umsetzung vereinsrelevanter Themen mitwirken. Ein weiteres Ziel ist es, die vereinseigenen Hütten (Gafadura-Hütte und Pfälzer-Hütte) zu bewirtschaften.

Seniorenwanderungen

Das ganze Jahr hindurch finden wöchentlich dreimal verschieden schwere Wanderungen statt, welche bei jedem Wetter durchgeführt werden. In den beiden Landeszeitungen steht jeweils am Donnerstag der Vorwoche, wann und wo die Wanderungen starten und welche Routen begangen werden. Weiters ist auch nachzulesen, wer die Wanderung leitet und wo am Ende der Wanderung noch eingekehrt wird.

Am **Dienstag** finden mittelschwere Wanderungen statt. Im Durchschnitt dauert die Wanderung zwei Stunden. Im Sommer wandert die Gruppe mehrheitlich in den Bergen und im Winter im Tal. Die Dienstagwanderer sind mit ca. 30 bis 50 Teilnehmern die grösste Gruppe.

Am **Donnerstag** finden die schweren Wanderungen statt. Diese Gruppe macht im Sommer Ganztagestouren, die teils auch in die Berge bis auf 2500 m führen. Bei unsicheren Wetterverhältnissen wird eine Schlechtwetter-Variante durchgeführt. Im Winter werden hauptsächlich Halbtagestouren im Tal gemacht. Manchmal sind auch Schneewanderungen in der Höhe angesagt. In der Gruppe der Donnerstagwanderer sind normalerweise zwischen 20 und 40 Teilnehmer.

Am **Freitag** finden gemütliche Spaziergänge von etwa einer bis anderthalb Stunden statt. Diese vorwiegend im Tal. Die Gruppe Freitagswanderer zählt meistens ca. 20 Personen.

Wanderwoche

Jedes Jahr wird Ende Juni oder Anfang Juli eine Wanderwoche in den Alpenregionen angeboten. An der Wanderwoche können 50 Personen teilnehmen. Zusätzlich wird eine Dreitageswanderung angeboten. Wann diese durchgeführt wird, ist abhängig vom Thema der Wanderung. Auch dieses Angebot ist für 50 Teilnehmer ausgelegt.

Kontaktadresse

Liechtensteiner Alpenverein
In der Steinegerta 26, 9494 Schaan
www.alpenverein.li

Sekretariat:

Telefon 232 98 12

E-Mail: info@alpenverein.li

Senioren-Kolleg Liechtenstein

Der Verein «Senioren-Kolleg Liechtenstein» wurde anlässlich des Jubiläums «300 Jahre Liechtensteiner Unterland» im September 1999 gegründet. Das Senioren-Kolleg ist in seiner Art einzigartig in Liechtenstein. Ähnliche Einrichtungen bestehen in grösseren Städten in der Schweiz und finden guten Anklang. Eine enge Zusammenarbeit besteht zur Senioren-Universität Zürich. Ebenso wird die Fachkompetenz in der Region genutzt.

Förderung von Bildung für alle Senioren

durch Beziehungen und Austausch und damit neuen Lebenssinn im dritten Lebensabschnitt und Stärkung der Stellung der älteren Generation: ihre Denkfähigkeit zu trainieren, Neues zu lernen, Gründliches aus allen Wissensgebieten zu erfahren, die Welt zu verstehen, den Alltag zu meistern sowie – verbunden mit den eigenen reichen Lebenserfahrungen – die eigene Kompetenz zu erhalten und sogar zu erweitern. Das Senioren-Kolleg bezweckt daher die Ergänzung und Erweiterung der bestehenden Bildungsangebote im Land, ohne diese zu konkurrenzieren.

Breite Wissensvermittlung

aus dem unermesslichen Reich menschlichen Wissens, neuer Errungenschaften und Erkenntnissen aus allen Disziplinen von Wissenschaft und Kultur, Technik und Wirtschaft, Medizin und Kunst. Wir bieten regelmässige Vorträge mit fachkompetenten Referenten vom In- und Ausland.

Das Wintersemester dauert von Oktober bis Februar und das Sommersemester von April bis Juni. Die wöchentlichen Veranstaltungen finden jeweils am Donnerstagnachmittag statt. Nach dem einstündigen Referat und einer kurzen Pause besteht die Möglichkeit zur Fragestellung und Diskussion.

Das Angebot richtet sich in erster Linie an Seniorinnen und Senioren, aber auch jüngere Interessierte sind herzlich willkommen. Es ist keine Ausbildungsvoraussetzung notwendig und es gibt keine Prüfungen oder Diplome.

Kontaktadresse

Senioren-Kolleg Liechtenstein
Postfach 330, 9494 Mauren
Telefon 373 87 97
E-Mail: kontakt@senioren-kolleg.li
www.senioren-kolleg.li

Erwachsenenbildung Stein Egerta, Schaan

Die Erwachsenenbildung Stein Egerta wurde im Jahre 1979 gegründet und stand während 20 Jahren unter der Trägerschaft des Dekanates Liechtenstein (Kath. Kirche). Im Jahre 2000 wurde vom Verein für eine offene Kirche die «Erwachsenenbildung Stein Egerta Anstalt» als Rechtsnachfolge des aufgelösten Dekanates gegründet. Seit 1982 führt die Erwachsenenbildung Stein Egerta im gemeindeeigenen Anwesen das Seminarzentrum Stein Egerta, einer wunderschönen alten Villa oberhalb von Schaan mit heimeliger und persönlicher Atmosphäre. Eine wunderschöne Parkanlage mit dem Parkbad (Freiluftbühne) lädt ein zum Verweilen und Erholen.

Breites Angebot an Bildung und Freizeitgestaltung

Das jährlich im Juli und Dezember erscheinende Kursbuch offeriert für die breite Öffentlichkeit – egal welchen Alters – eine breitgefächerte Palette an Kursen und Veranstaltungen im Bereich der Erwachsenenbildung und Freizeitgestaltung.

Zu den Angeboten der Erwachsenenbildung Stein Egerta gehören:

- Kursangebote in verschiedenen Fachbereichen wie Literatur und Musik, Bewegung und Gesundheit, Persönlichkeitsbildung, religiöse und ethische Fragen, Natur und Umwelt, Studienreisen, Kurse zur aktiven Freizeitgestaltung in den Gemeinden, Sprach- und Computerkurse
- berufliche Weiterbildungskurse für Einzelpersonen oder Firmen sowie
- die Führung des Seminarzentrums Stein Egerta (auch für Gastgruppen aus Industrie, Dienstleistung und Wirtschaft).

Seniorenrabatt

Die Kurse und Angebote im Bereich der allgemeinen Erwachsenenbildung werden von Land subventioniert und sind deshalb preisgünstig. Senioren erhalten einen Rabatt von 10 % des Kursbeitrages (ausgenommen sind Studienreisen).

Kontaktadresse

Erwachsenenbildung Stein Egerta
In der Steinegerta 26, 9494 Schaan
Telefon 232 48 22
E-Mail: info@steinegerta.li
www.steinegerta.li

Bildungshaus Gutenberg, Balzers

Das Haus Gutenberg ist ein Ort der Bildung und der Begegnung. Seit 30 Jahren arbeiten die Verantwortlichen des Hauses Gutenberg unter dem Motto «Mitte finden – Versöhnung leben». Das Haus hat sich in dieser Zeit in Liechtenstein, der Region und im weiteren Umkreis einen Namen als das Bildungs- und Seminarhaus mit dem besonderen Ambiente gemacht. Seit dem Jahre 2004 ist das Haus Gutenberg eine Stiftung, die vom Land Liechtenstein, der Gemeinde Balzers und von Stiftungen, Unternehmen, Privaten sowie dem Freundeskreis getragen und unterstützt wird. Das Bildungsangebot widmet sich aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen und setzt auf folgende Themenschwerpunkte: «Persönlichkeitsbildung», «Spiritualität» sowie «Leib und Seele».

Breites Bildungsangebot

Das qualitativ hochwertige Bildungsangebot richtet sich an Menschen, die einen besonderen Ort an eindrücklicher Lage suchen, um gemeinsam etwas zu erleben, zu erarbeiten oder zu lernen. Das Bildungsangebot, das sich mit aktuellen ethischen, spirituellen und sozialen Fragestellungen auseinandersetzt, sorgt für eine überregionale Beliebtheit des Hauses. Die Bildungsschwerpunkte richten sich nach den aktuellen gesellschaftlichen Themen in den Bereichen Persönlichkeitsbildung, Spiritualität sowie Leib und Seele. Anerkannte Referenten aus dem In- und Ausland gehen im Haus ein und aus.

Kontaktadresse

Bildungs- und Seminarhaus Gutenberg
Burgweg 8, 9496 Balzers
Telefon 388 11 33
E-Mail: gutenberg@haus-gutenberg.li
www.haus-gutenberg.li

Gemeinschaftszentrum Resch, Schaan

Das Gemeinschaftszentrum Resch (GZ Resch) steht als Haus der Integration und der Bildung allen offen: Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren. Die Kurse und Veranstaltungen animieren zu sinnvoller Freizeitgestaltung und fördern die Gemeinschaft.

Das GZ Resch bietet verschiedene Werkstätten und Kreativräume an. Ein Jugendtreffpunkt und der Abenteuerspielplatz «Dräggsplatz» – eine Oase der Kreativität unter den Schaaner Kinderspielplätzen – runden das Angebot ab.

Angebot

- Holz- und Metallwerkstatt
- Keramik- und Siebdruckatelier
- Bastelraum, Fotolabor
- Schulungsräume
- Räume für Eigeninitiativen und Familienfeste
- Treffpunkt und Ausstellungsraum (Foyer)
- Sternwarte und Planetarium (Astronomischer Arbeitskreis FL)
- Kursangebote für alle Altersgruppen

Öffnungszeiten Büro / Empfang

Dienstag bis Freitag 14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten der offenen Werkstätten

Dienstag und Donnerstag 14 bis 18 Uhr

Mittwoch und Freitag 14 bis 22 Uhr

Samstag 9 bis 12 Uhr

und 14 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten der fachlich betreuten Werkstätten

Holz, Metall, Keramik

Mittwoch 19 bis 22 Uhr

Siebdruck

Freitag 19 bis 22 Uhr

Kontaktadresse

Gemeinschaftszentrum Resch

Duxgass 28, 9494 Schaan

Telefon 237 72 99

E-Mail: gzresch@schaan.li

www.gzresch.li

Sachwalterverein Liechtenstein

Der Sachwalterverein ist ein privatrechtlicher Verein, der die gesetzliche Vertretung und Förderung der Interessen von volljährigen Personen mit psychischer Erkrankung oder geistiger Behinderung bezweckt. Der Verein ist von der Regierung des Fürstentums Liechtenstein beauftragt, Aufgaben im Bereich der Sachwalterschaft zu übernehmen.

Sachwalterschaft

Wenn eine volljährige Person, die an einer psychischen Erkrankung leidet oder geistig behindert ist, nicht mehr in der Lage ist, alle oder einzelne ihrer Angelegenheiten zu besorgen, ohne dass sich ein Nachteil für sie ergibt, braucht sie eine gesetzliche Vertretung. Es braucht eine Sachwalterschaft. Ob und in welchen Bereichen eine Sachwalterschaft nötig ist, wird vom Fürstlichen Landgericht genauestens überprüft. Erst nach rechtskräftigem Beschluss, wird eine Sachwalterschaft eingerichtet. Wenn keine geeignete nahestehende Person für diese Aufgabe zur Verfügung steht oder die Sachwalterschaft mit speziellen Anforderungen verbunden ist, wird der Verein zum Sachwalter einer Person bestellt.

Alternativen zur Sachwalterschaft

Kann eine volljährige Person trotz geistiger Behinderung oder psychischer Krankheit ihre Angelegenheiten selbst meistern – etwa mit Hilfe ihrer Familie, mit Hilfe von Pflegeeinrichtungen oder Einrichtungen der Behindertenhilfe oder im Rahmen sozialer oder psychosozialer Dienste – darf kein Sachwalter bestellt

werden. Dasselbe gilt auch, wenn die betroffene Person von einem nächsten Angehörigen oder Vorsorgebevollmächtigten ausreichend vertreten werden kann.

Der Sachwalterverein steht bei Fragen rund um die Sachwalterschaft zur Verfügung und berät Angehörige und Antragsteller. Zudem unterstützt er Personen, die eine Sachwalterschaft übernommen haben in Bezug auf Pflegschaftsbericht, Rechnungslegung und bei rechtlichen Fragen. Zu diesem Zweck hat der Verein eine Informationsbroschüre erstellt, die kostenlos angefordert werden kann. Die Broschüre steht auch zum Downloaden unter www.sachwalterverein.li bereit.

Kontaktadresse

Sachwalterverein

An der Halde 3, 9495 Triesen

Telefon 399 30 90

Fax 399 30 99

E-Mail: info@sachwalterverein.li

www.sachwalterverein.li

Krankensobilien / Verband Liechtensteiner Samaritervereine

Der Verband Liechtensteiner Samaritervereine setzt sich aus den sechs örtlichen Samaritervereinen zusammen. Diese bieten während des ganzen Jahres **Nothilfekurse** an und verwalten die **Krankensobilien-Lager**, welche ein reichhaltiges Angebot an Krücken, Gehilfen, Rollstühlen, diverse Transporthilfen, Krankensbetten, Nachtstühle, Lagerkissen und diverse Hygieneartikel leihweise zur Verfügung stellen.

Kontaktperson Krankensobilien

Stiftung Krankensobilien Schaan, Planken, Vaduz

- Krankensobilien, Kontaktperson: Robert Jungi
Telefon 236 48 65, Natel 786 48 65
-

Samariterverein Triesen

- Krankensobilien, Kontaktperson: Marietta Beck
Telefon 392 39 86, Natel +41 79 517 62 78
 - Ersatz, Kontaktperson: Marlies Trefzer
Telefon 392 21 68
-

Samariterverein Triesenberg

- Krankenmobilien, Kontaktperson: Laura Glauser
Telefon 262 50 68, Natel +41 79 387 59 88
-

SV Liechtensteiner Unterland

- Krankenmobilien, Kontaktperson: Cornelia Potetz
Telefon 377 47 11
-

Samariterverein Balzers

- Krankenmobilien, Kontaktperson: Annemarie Eberle
Telefon 384 22 93
-

Familienhilfe Balzers

Familienhilfe Liechtenstein e.V.

Die beiden Familienhilfen bieten der Bevölkerung Liechtensteins ein ganzheitliches, abgestimmtes Angebot an Dienstleistungen.

Aufbauend auf Respekt und Vertrauen unterstützen wir Sie gerne mit unserem Fachwissen und viel Freude an unserer Tätigkeit. Die beiden Dienstleistungsbereiche Spitex und Betreuung/Hauswirtschaft arbeiten dafür Hand in Hand.

Spitex – die umfassende, professionelle, medizinische Pflege zu Hause – ein gutes und sicheres Gefühl

Die bestens ausgebildeten Pflegefachpersonen erledigen sämtliche Pflegeaufgaben kompetent und zielgerichtet in Absprache mit Ihnen und Ihrem behandelnden Arzt. Sie beeinflussen so den Verlauf Ihrer Genesung in positiver Weise. Ebenso unterstützen und begleiten wir Sie bei chronischen und unheilbaren Erkrankungen oder sozialpsychiatrischen Herausforderungen mit dem Ziel, Ihre Lebensqualität bestmöglich zu erhalten.

Dies beinhaltet unter anderem:

- Bedarfsabklärung und Beratung der Klienten und Angehörigen zu Hause
- Professionelle Grund- und Behandlungspflege inkl. pflegetechnischer Verrichtungen gemäss dem individuellen Pflegeplan
- Begleitung und Beratung von Menschen mit komplexen gesundheitlichen Situationen bei chronischen Erkrankungen sowie von Schwerkranken und Sterbenden
- Unterstützung, Anleitung und Entlastung von pflegenden Angehörigen

Betreuung / Hauswirtschaft

Personenbezogene Betreuung und hauswirtschaftliche Leistungen für Einzelpersonen und Familien – auch mit kranken oder behinderten Kindern.

Unsere Mitarbeitenden unterstützen Sie bei der Aufrechterhaltung des familiären Tagesablaufs beispielsweise bei Krankheit, Unfall, Überlastung, Spital- oder Kuraufenthalten der haushaltführenden Person.

Wir unterstützen betagte und chronisch kranke Menschen und ermöglichen ihnen damit ein möglichst langes Wohnen zu Hause in ihrem gewohnten Umfeld

Dies beinhaltet unter anderem:

- Bedarfsabklärung und Beratung der Klienten und Angehörigen zu Hause
- Unterstützung für ältere und chronisch kranke Personen lt. individuellem Betreuungsplan
- Übernahme von Betreuungsaufgaben im Tagesablauf der Klienten
- Fachgerechte Erledigung von alltäglichen hauswirtschaftlichen Arbeiten
- Verschiedene Hilfeleistungen für behinderte oder kranke Menschen aller Altersgruppen
- Unterstützung bei der Pflege von Säuglingen und Kleinkindern

Mahlzeitendienst

Ist Ihnen die selbständige Zubereitung Ihrer Mahlzeiten dauerhaft oder in einer bestimmten Zeit nicht möglich, bringen die freiwilligen Mitarbeiterinnen die Mahlzeiten zu Ihnen nach Hause. Die Mahlzeiten werden in der Küche der LAK, resp. vom APH-Schlossgarten Balzers zubereitet.

Weitere Auskünfte über die Anmeldung zum Mahlzeitendienst erteilen wir Ihnen gerne.

Kontaktadressen

Familienhilfe Liechtenstein e.V.
Telefon 236 00 66
www.familienhilfe.li

Familienhilfe Balzers
Telefon 384 21 18
www.familienhilfe-balzers.li

Ebenso grossen Wert wie auf die fachliche Qualifikation unserer Mitarbeitenden legen wir auf eine vertrauens- und respektvolle Beziehung zu unseren Klienten. Beides fördern wir gezielt. Zudem ist es uns ein grosses Anliegen, Ihnen – wenn immer möglich – dieselben Bezugspersonen zur Seite zu stellen.

Hospizbewegung Liechtenstein (HBL)

Der Verein Hospizbewegung Liechtenstein (HBL) wurde im Jahre 2001 von engagierten Frauen und Männer aus Liechtenstein gegründet und hat seinen Sitz im Haus St. Laurentius in Schaan. Der Arbeitsschwerpunkt liegt in der Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung von betroffenen Menschen. Oberstes Ziel der Hospizbewegung Liechtenstein ist es, die Bedingungen des Sterbens zuhause, in den Heimen und Spitälern zu verbessern. Dazu hat die HBL insgesamt drei Arbeitsschwerpunkte gesetzt, welche auf dem Drei-Säulenkonzept beruhen. Dieses umfasst nachfolgende Bereiche:

Bewusstseinsbildung / Öffentlichkeitsarbeit

Ein Hauptziel der HBL ist es, die humanistischen Grundgedanken der Hospizbewegung einer möglichst breiten Öffentlichkeit zu vermitteln. Dies geschieht durch Veranstaltungen (Benefizkonzerte, HOSPIZZITG, Vorträge, Publikationen und Bücher, Seminare etc.), hoher Medienpräsenz (Printmedien und Radio), Mitarbeit in Arbeitsgruppen (Palliativ-Care-FL), der Herausgabe der Patientenverfügung, Patenschaft mit Helderberg-Hospiz in Südafrika, etc. Auch durch spezielle Informationsveranstaltungen für Vereine, Institutionen etc. werden interessierte Zielgruppen über die Arbeit der HBL informiert.

Fort- und Weiterbildung

Seit vielen Jahren werden – in Zusammenarbeit mit der Erwachsenenbildung Stein Egerta – die drei Basis-Kurse «Praktische Hospizarbeit» durchgeführt. Für die amtierenden ehrenamtlichen Mitarbeiter der HBL werden zielgerichtet für bestimmte Themenbereiche Weiterbildungskurse angeboten. Im Mittelpunkt steht die Förderung jeglicher Weiterbildung für Laien und Pflegeprofis. Auch schulinterne Weiterbildungsseminare für Lehrkräfte unter dem Thema «Sterben und Tod in der Schule» fanden statt.

Hospizteam für Lebensbegleitung

Seit dem Frühjahr 2007 stehen der HBL ca. 20 gut ausgebildete Frauen und Männer für die ehrenamtliche Begleitung von Menschen in Grenzsituationen zur Verfügung. Unter der Leitung von Fachpersonen finden regelmässige Treffen mit Austausch und Supervision statt. Diese Ehrenamtlichen begleiten Menschen besuchen sie, führen Gespräche mit ihnen, gehen mit ihnen spazieren und knüpfen so Kontakte und zeigen Anteilnahme am Leben der Menschen. Die HBL ist auch ein wichtiger Systempartner der Palliativ-Care-FL im Sinne der psychosozialen Begleitung von Menschen.

Trauercafé für Angehörige

Gemeinsam bei einer Tasse Kaffee/Tee und einem Stück feinem Kuchen haben trauernde Angehörige die Möglichkeit, ihre Erfahrungen und Empfindungen unter ihresgleichen auszutauschen. Begleitung durch ehrenamtliche Hospizmitarbeiter/-innen der HBL. Kostenlos – keine Anmeldung nötig.

Jeden letzten Sonntag im Monat, ab 15 Uhr
Caféteria vom Haus St. Mamertus in Triesen.

Zusätzlich sind jederzeit persönliche Einzel-Gespräche für betroffene Angehörigen möglich (Tel. 777 20 01).

Kontaktadresse

Hospizbewegung Liechtenstein
Haus St. Laurentius/Bahnstrasse 20, 9494 Schaan
Telefon 233 41 38 (Sekretariat)
Mobil 777 20 01 (Koordination der Ehrenamtlichen)
E-Mail: info@hospizbewegung.li
www.hospizbewegung.li

Liechtensteiner Patientenorganisation (LIPO)

Auf Initiative der Regierung und der Liechtensteinischen Ärztekammer hat eine Interessengruppe im Dezember 2005 unter dem Namen «Liechtensteiner Patientenorganisation LIPO» einen gemeinnützigen Verein gegründet. Dieser bezweckt die Wahrnehmung der Interessen der Patienten sowie der Versicherten und die Verbesserung ihrer Stellung im Gesundheitswesen. Die LIPO hat im September 2006 ihre Tätigkeit aufgenommen.

Die Dienstleistungen

Die Geschäftsstelle der LIPO unterstützt Interessenten, wenn sie Fragen und Anliegen haben im Zusammenhang mit:

- Arzt, Zahnarzt oder Apotheke
- vermuteten Diagnose- und Behandlungsfehlern
- Spital- und Kuraufenthalten, Kostengutsprachen
- Pflege- und Altersheimen
- Krankenkassen und Versicherungen

Die LIPO leistet Hilfestellung, wenn die Herausgabe von Krankheitsunterlagen verweigert wird. Sie verfügt über eine externe juristische Beratungsstelle. Die LIPO arbeitet mit den entsprechenden Organisationen in Österreich und der Schweiz zusammen.

Kontaktadresse

Liechtensteiner Patientenorganisation LIPO

Im Lutzfeld 2, 9493 Mauren

Telefon 230 00 33

E-Mail: info@lipo.li

www.lipo.li

Palliativ-Netz Liechtenstein (PNFL)

Das Palliativ-Netz Liechtenstein ist ein gemeinnütziger Verein, der 2012 gegründet wurde. Der Verein setzt sich dafür ein, dass Palliative Care im Liechtensteinischen Gesundheitswesen fest und dauerhaft verankert und gefördert wird. Gründungsmitglieder sind das Liechtensteinische Landesspital, die Hospizbewegung Liechtenstein, das Erzbistum Vaduz, die Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe, die Familienhilfe Liechtenstein sowie die Liechtensteinische Ärztekammer.

Was ist Palliative Care?

Palliative Care ist der Überbegriff für alle Bereiche der Betreuung und Begleitung unheilbar Kranker und Sterbender, die das Leiden lindern und so eine bestmögliche Lebensqualität bis zum Lebensende verschaffen; dies unter Berücksichtigung körperlicher, psychosozialer, spiritueller und religiöser Motive.

Wofür setzt sich der Verein Palliativ-Netz Liechtenstein ein?

In erster Linie bemüht sich der Verein um eine Sensibilisierung für Palliative Care und das Aufzeigen der vielfältigen Möglichkeiten dieser Form der Betreuung und Begleitung. Zielgruppen sind die Bevölkerung ebenso wie die Mitarbeitenden der Mitgliederorganisationen. So hat das Palliativ-Netz Liechtenstein schon vielfach Kinoabende, öffentliche Vorträge und Publikationen in Printmedien sowie Radio und Fernsehen zu Palliative Care Themen organisiert.

Ein weiterer Schwerpunkt der Vereinsarbeit ist die interdisziplinäre Vernetzung. So hat der Verein in der Vergangenheit mit dem Palliativforum Buchs eine einwöchige Wanderausstellung zum Thema Palliative Care organisiert und pflegt kontinuierlich einen intensiven Austausch mit dem regionalen Palliativ-Netzwerk (z.B. mit Palliative Ostschweiz).

Der Verein Palliativ-Netz Liechtenstein steht bei offenen Fragestellungen rund um das Thema Palliative Care zur Verfügung.

Kontaktadresse

Palliativ-Netz Liechtenstein
Forellenweg 10, 9490 Vaduz
Telefon +41 79 277 77 79
E-Mail: info@palliativ-netz.li
www.palliativ-netz.li

Liechtensteiner Behinderten-Verband (LBV)

Der Liechtensteiner Behindertenverband ist eine private Selbsthilfeorganisation für Menschen mit Behinderung im Fürstentum Liechtenstein. Der Verband wurde 1953 gegründet und zählt heute rund 500 Mitglieder.

Die Beratungsstelle des LBV

- hilft bei der Anpassung von bestehenden Wohnungen im Falle zeitweiliger oder dauernder Behinderung
- bietet einen Transportdienst für Personen mit einer mobilen Einschränkung
- hilft bei der Auswahl des geeigneten Hilfsmittels
- organisiert Heim- und Hausbesuche bei Menschen mit Behinderung
- klärt wirtschaftliche Fürsorge/finanzielle Unterstützung
- bietet Beratung in Sozialversicherungsfragen
- fördert die soziale Eingliederung
- organisiert Freizeit- und Sportangebote wie z.B. den Stammtisch, den Chor, die Breitensportgruppe, die Wassergymnastik u.a.
- vermittelt Ferien- und Bildungsangebote

Kontaktadresse

Liechtensteiner Behinderten-Verband
Wiesengass 17, 9494 Schaan
Telefon 390 05 15
E-Mail: lbv@lbv.li
www.lbv.li

Fachstelle für häusliche Betreuung und Pflege

Ab 1. Januar 2010 ersetzt das vom Landtag beschlossene Betreuungs- und Pflegegeld für häusliche Betreuung die auf der Krankenversicherung basierende Entschädigung. Betreuungsbedürftige mit regulärem Wohnsitz in Liechtenstein erhalten unabhängig vom Alter und Vermögensstand je nach Schweregrad ihrer Beeinträchtigung von CHF 10.– bis max. CHF 180.– pro Tag, zusätzlich zur Hilflosen-Entschädigung. Damit soll zumindest ein Teil des Pflegeaufwandes an Patienten, die im häuslichen Umfeld betreut werden, abgegolten werden.

Die fachliche Beurteilung und Abklärung übernimmt die «Fachstelle für häusliche Betreuung und Pflege», die der Familienhilfe Liechtenstein e.V. angesiedelt ist. Zusammen mit dem Arzt und den Betreuenden wird ein Betreuungs- und Pflegekonzept ausgearbeitet.

Die zuständigen Institutionen sind wie folgt erreichbar:

AHV-IV-FAK-Anstalten
Gerberweg 2, 9490 Vaduz
Telefon 238 16 16

Fachstelle für häusliche Betreuung und Pflege
Herrengasse 30, 9490 Vaduz
Telefon 233 48 48

Informations- und Beratungsstelle Alter (IBA)
Austrasse 13, 9490 Vaduz
Telefon 230 48 01

Stiftung Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe (LAK)

Die Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe gewährleistet die bestmögliche Pflege und Betreuung von in Liechtenstein wohnhaften betagten und hilfsbedürftigen Menschen. In unseren Häusern St. Florin in Vaduz, St. Laurentius in Schaan, St. Mamertus in Triesen, St. Martin in Eschen sowie in der Pflegewohngruppe St. Theodul im Triesenberg ist es uns ein wichtiges Anliegen, den Bewohnern eine gute Lebensqualität mit einem hohen Grad an Selbstbestimmung zu ermöglichen.

Die LAK ist mit über 300 Mitarbeitenden einer der bedeutenden Arbeitgeber im Land. Der Ausbildung von jungen Menschen messen wir einen hohen Stellenwert bei, indem wir über 50 Ausbildungsplätze in verschiedenen Berufsfeldern anbieten. Die LAK verfügt an allen Standorten über eine moderne und zweckmässige Infrastruktur, welche sowohl die Anliegen unserer Bewohner, als auch jene unserer Mitarbeitenden voll und ganz abdeckt.

Unsere Bewohner im Zentrum

Den Bewohnern gilt unsere höchste Aufmerksamkeit. Wir sind uns bewusst, dass entstehende Hilfs- und Pflegebedürftigkeit die betroffenen Menschen und deren Angehörigen vor besondere Herausforderungen stellt. Durch fachlich und persönlich kompetent ausgeführte Dienstleistungen bieten wir unseren anvertrauten Bewohnern ein Zuhause, in welchem die Selbstständigkeit, die Würde und die Autonomie bewahrt bleiben. Die Bedürfnisse und individuellen Anliegen nehmen wir dabei

gerne entgegen und berücksichtigen diese in unserer täglichen Arbeit.

Case Management

Ein Heimeintritt stellt die betroffenen Menschen sowie deren Angehörige vor zahlreiche Fragen. Unser Case Management steht gerne für persönliche Auskünfte oder für ein Beratungsgespräch zur Verfügung. Den exakt richtigen Zeitpunkt für eine Anmeldung zum Heimeintritt gibt es nicht. Dennoch ist es ratsam sich früh genug mit einem Heimeintritt auseinander zu setzen.

Gemeinsam stark

Der Zusammenschluss von mehreren Pflegeheimen in der Liechtensteinischen Alters- und Krankenhilfe ermöglicht es, Synergien zu nutzen und Kompetenzen zu bündeln. Aktuelles pflegerisches Wissen ist heute unabdingbar, um den besonderen Aspekten der Alterspflege und –betreuung zu begegnen. Der Formenkreis von Demenzerkrankungen oder die Palliativpflege seien hier beispielhaft erwähnt.

Breite Trägerschaft

Getragen wird die LAK vom Land Liechtenstein und den 11 Gemeinden des Landes. Der Strategierat setzt sich aus den 11 Gemeindevorstehern zusammen. Die Oberleitung der Stiftung wird durch den Stiftungsrat wahrgenommen, welcher von der Regierung bestellt wird.

Kontaktadressen

Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe (LAK)
Geschäftsleitung und Stiftungsrat
Bahnstrasse 20, 9494 Schaan
Telefon 236 48 10
E-Mail: office@lak.li

St. Florin Vaduz
St. Florinsgasse 16, 9490 Vaduz
Telefon 239 12 12
E-Mail: st.florin@lak.li

St. Laurentius Schaan
Bahnstrasse 20, Postfach 361, 9494 Schaan
Telefon 236 47 47
E-Mail: st.laurentius@lak.li

St. Mamertus Triesen
Landstrasse 317, 9495 Triesen
Telefon 399 15 00
E-Mail: st.mamertus@lak.li

Pflegewohngruppe St. Theodul Triesenberg
Landstrasse 4, 9497 Triesenberg
Telefon 265 31 41
E-Mail: st.theodul@lak.li

St. Martin Eschen
Dr. Albert Schädler-Strasse 11, 9492 Eschen
Telefon 377 46 00
E-Mail: st.martin@lak.li

Aus- und Weiterbildung
St. Florinsgasse 16, 9490 Vaduz
Telefon 239 12 20
E-Mail: ausbildung@lak.li

Case Management LAK
St. Florinsgasse 16, 9490 Vaduz
Telefon 239 12 25
E-Mail: case.management@lak.li

Betrieb und Organisation
Bahnstrasse 20, 9494 Schaan
Telefon 236 48 18

Zentralküche
Im alten Riet 19, 9494 Schaan
Telefon 237 27 50
E-Mail: kueche@lak.li

Alters- und Pflegeheim Schlossgarten Balzers (APH)

Das APH Balzers bietet an ruhiger Lage, abseits vom Verkehr und doch zentral in der Gemeinde Balzers, der Bevölkerung Liechtensteins ein liebevolles Daheim für betagte und pflegebedürftige Menschen. Schattige und sonnige Sitzgelegenheiten in unserem Schlossgarten – mit direktem Blick auf die Burg Gutenberg – laden Bewohner und Gäste zum gemütlichen Verweilen ein.

Liebevolle Betreuung und Pflege, individuelle Zimmer, ein schöner Garten, eine gute Ernährung vermitteln Wohlbefinden. Bestens ausgebildete Pflegefachpersonen erledigen sämtliche Betreuungs- und Pflegeaufgaben nach den Bedürfnissen jedes einzelnen Bewohners kompetent und zielgerichtet, in Absprache mit dem jeweiligen behandelnden Arzt. Achtsame Mitarbeitende sorgen für Sicherheit und Geborgenheit.

Unsere Leistungen umfassen

- Stationäre Pflege und Betreuung inkl. einer geschützten Wohneinheit für demente Menschen
- Ferienpflege
- Tagespflege (z.B. zur Entlastung pflegender Angehöriger)
- Übergangspflege (z.B. nach Spitalaufenthalt)
- Sozialpsychiatrische Pflege
- Beratung

Wir fördern tagesstrukturelle Angebote und Freiwilligenarbeit als Beitrag zur Bewahrung der eigenen Identität und Persönlichkeit der Klienten und Bewohner und als Beitrag zur langfristigen Sicherung der Gesundheitsdienstleistungen. Klienten- und Angehörigenberatung sowie Kooperation mit Netzwerkpartnern ist uns wichtig.

Weitere Auskünfte über die Anmeldung erteilen wir Ihnen gerne.

Kontaktadresse

Alters- und Pflegeheim Schlossgarten Balzers

Telefon 388 13 13

www.aph-schlossgarten.li

Das Liechtensteinische Landesspital Vaduz (LLS)

Das Liechtensteinische Landesspital ist eine selbständige öffentlichrechtliche Stiftung des Landes Liechtenstein. Sie hat den Zweck, das Landesspital zu führen und für die liechtensteinische Bevölkerung die medizinische Grundversorgung und gemeinsam mit den frei praktizierenden Ärzten und dem Roten Kreuz die Notfallversorgung sicherzustellen. Der Umfang der Grundversorgung ist im Leistungsauftrag der Regierung beschrieben. Dieser beinhaltet unter anderem die Akutversorgung im stationären Bereich (Chirurgie mit Schwerpunkt Allgemein- und Unfallchirurgie; Geriatrie; Gynäkologie; Innere Medizin; Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates; Urologie; Palliativmedizin), auf Zuweisung Magendarmspiegelungen, die Notfallversorgung sowie die psychiatrische Versorgung im Sinne eines Kriseninterventionsangebots.

Kontaktadresse

Liechtensteinisches Landesspital
Heiligkreuz 25, 9490 Vaduz
Telefon 235 44 11
E-Mail: info@landesspital.li
www.landesspital.li

Wichtige Telefonnummern

Notfall-Nummern

Internationaler Notruf	112
Sanitätsnotruf/Rettung	144
Feueralarm/Feuerwehr	118
Polizei-Notruf	117
Landespolizei	236 71 11
REGA (Flugrettung)	1414
Vergiftungen/Toxikologisches Zentrum Zürich	145
Die dargebotene Hand	143
Ärztlicher Notfalldienst in Liechtenstein (Nacht- und Wochenenddienst)	230 30 30

Spitäler / Krankenhäuser

Landesspital Vaduz	235 44 11
Kantonsspital Grabs	+41 81 772 51 11
Kantonsspital St. Gallen	+41 71 494 11 11
Kinderspital St. Gallen	+41 71 243 71 11
Kantonsspital Chur	+41 81 256 61 11
Spital Walenstadt	+41 81 736 11 11
Spital Altstätten	+41 71 757 44 11
Landeskrankenhaus Feldkirch	+43 5522 30 30

Apotheken

toppharm-Apotheke Schaan	232 48 44
Schloss-Apotheke Vaduz	233 25 30
Labor Dr. Risch, Vaduz	232 00 11
Apotheke am Postplatz, Schaan	233 55 55

Spitex-Betreuung / Hauswirtschaft / Mahlzeitendienst

Familienhilfe Balzers	384 21 18
Familienhilfe Liechtenstein e.V.	236 00 66

Gemeindeteil

Gemeindeverwaltung	Fürstenstrasse 50, Balzers	Telefon 388 05 05	info@balzers.li	www.balzers.li
Kath. Pfarramt	Gnetsch 23, Balzers	Telefon 384 12 18	pfarresekretariat@balzers.li	
Evangelisches Pfarramt	Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, Vaduz	Telefon 232 21 42	evang@kirche.li	
Lutherisches Pfarramt	Eggasweg 10, Vaduz	Telefon 232 25 15	luth.kirche@adon.li	

Gemeinde Balzers | 9496

Ressort Generationen

GR Marcel Kaufmann, Mälsner Dorf 31, Balzers (Vorsitz)

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Frauenverein	Altersnachmittag (Jassen, Kaffee und Kuchen)	jeden 1. Dienstagnachmittag im Monat, 13.30 bis 17.00 Uhr im kleinen Gemeindesaal	Ingrid Vogt	384 26 16	Frauenverein
Frauenverein	<ul style="list-style-type: none"> • Kranken- und Betagtenbesuche • Gestaltung Adventsfeier für Senioren 	laufend jeweils im Advent	Ingrid Vogt	384 26 16	Frauenverein
Altersturnen für Frauen und Männer	Lockere und gesunde Fitness-Stunde; anschliessend gemütlicher Hock bei Kaffee und Kuchen	jeden Mittwochnachmittag um 15.45 Uhr im Gymnastikraum vom APH Schlossgarten	Vreni Vogt	384 16 85	Privat
Samariterverein	Gratis-Ausleih von Krankenmobilen für Einwohner von Balzers (Rollstühle, Gehhilfe, Krücken oder elektronische Krankenbetten)		Annemarie Eberle	384 22 93	Samariter
Familienhilfe Spitex	Familienhilfe, Beratung, Betreuung, Hauspflege, Spitex, Mahlzeitendienst	Unterm Schloss 80, Balzers	Einsatzleitung	388 13 40 388 13 41	Verein Familienhilfe Balzers
Alters- und Pflegeheim Schlossgarten	Beratung, Stationäre Pflege und Betreuung inkl. einer geschützten Wohneinheit für demente Menschen, Ferienpflege, Tagespflege, Übergangspflege, Sozialpsychiatrische Pflege	Unterm Schloss 80, Balzers	Heinz Schaffer, Geschäftsführer	388 13 13	Stiftung APH – Balzers / Gemeinde

Gemeindeverwaltung	Dröschweg 4, Triesen	Telefon 399 36 36	gemeinde@triesen.li	www.triesen.li
Kath. Pfarramt	Dorfstrasse 58, Triesen	Telefon 392 37 57	pfarrei-triesen@adon.li	
Evangelisches Pfarramt	Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, Vaduz	Telefon 232 21 42	evang@kirchefl.li	
Lutherisches Pfarramt	Eggasweg 10, Vaduz	Telefon 232 25 15	luth.kirche@adon.li	

Gemeinde Triesen | 9495

Kommission Familie und Alter / Gesundheit

GR Dominik Banzer, Lindengasse 3, Triesen (Vorsitz)

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Sennerei-Treff	Gespräche, Jassen, Lottospielen, Fasnacht/Ostern/Advent feiern, Ausflüge, Diavorträge bei Kaffee, Kuchen und Brötle Aufbau Besuchsdienst im Haus St. Mamertus	jeden 2. Donnerstagnachmittag 14.00 bis ca. 18.00 Uhr in der alten Sennerei	Arlette Hess	392 16 53	Privat
Samariterverein	Seniorenachmittag	Dezember	Doris Riesen	392 41 85	Samariter
Dem Alter zur Ehre	Altersausflug	1 × jährlich (Ende August)	Kommission Familie und Alter	399 36 36	Gemeinde
Pfarrei	<ul style="list-style-type: none"> • Pfarreiwallfahrt • Adventskalender (Hausbesuche im Advent) 	1 × jährlich jeweils im Advent	Pfarramt	392 37 57	Pfarrei
Samariterverein	Gratis-Ausleih von Krankenmobilen für Einwohner von Triesen (Rollstühle, Gehhilfe, Krücken oder elektronische Krankenbetten)		Marietta Beck	392 39 86	Samariter
Familienhilfe Liechtenstein e.V.	Spitex, Betreuung, Hauswirtschaft, Mahlzeitendienst	Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr	Barbara Frommelt, Geschäftsführerin	236 00 66	Verein Familienhilfe Liechtenstein e. V. Schwefelstrasse 14 9490 Vaduz www.familienhilfe.li info@familienhilfe.li
Haus St. Mamertus	Geriatrische Pflege und Betreuung für alle Pflegestufen; Demenzpflege; Palliativ-Care; Sozialpsychiatrische Pflege und Betreuung inkl. geschützter Werkstätte	Landstrasse 317, Triesen	Kurt Salzgeber, Heimleiter und Leiter Pflegedienst	399 15 00	LAK
Gemeinde/Bürgergenossenschaft	Wohnen für Senioren	Landstrasse 315, Triesen	Leiter Liegenschaften	399 36 71	Gemeinde/Bürgergenossenschaft

Gemeindeverwaltung Rathaus, Triesenberg Telefon 265 50 10 info@triesenberg.li www.triesenberg.li
Kath. Pfarramt Hag, Triesenberg Telefon 262 19 18
Evangelisches Pfarramt Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, Vaduz Telefon 232 21 42 evang@kirchefl.li
Lutherisches Pfarramt Eggasweg 10, Vaduz Telefon 232 25 15 luth.kirche@adon.li

Gemeinde Triesenberg | 9497

Kommission Familie, Alter und Gesundheit der Gemeinde

GR Benjamin Eberle, im Sütigerwies 17, Triesenberg (Vorsitz)

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Seniorentreffpunkt	Gemütliche Nachmittage mit Z'vieri für Senioren und Seniorinnen ab 60 Jahren. Das aktuelle Programm wird jeweils eine Woche vor Treffpunkttermin im Gemeindekanal bekannt gegeben. Das Jahresprogramm kann bei der Gemeinde bezogen werden und ist auch im Gemeindekanal/Teletext abrufbar.	jeden letzten Freitag im Monat, von 14.00 bis ca. 17.00 Uhr im Mehrzwecksaal Haus St. Theodul	Treffpunktleiterinnen: Karin Gassner Kris Beck Ruth Sele Monika Eberle	262 63 28 262 68 20 392 10 50 268 31 10	Schirmherrschaft Kommission FAG Gemeinde Triesenberg
Seniorenturnen	Gemütliche Turnstunde, vorwiegend im Sitzen, mit viel Humor bereichert.	Jeden Montagnachmittag von 13.45 bis 14.45 Uhr im Mehrzwecksaal Haus St. Theodul	Ruth Sele	392 10 50	Privat/unterstützt durch die Gemeinde
Fitgymnastik	Gymnastikstunde für interessierte Frauen über 50 Jahren	Jeden Donnerstag 8.30 bis 9.30 Uhr im Mehrzwecksaal Haus St. Theodul	Marie-Louise Hoch	392 21 14	Fitness 50+ / LSB
Seniorenmittagstisch	<ul style="list-style-type: none"> • Seniorenmittagstisch • «Gemeinsam statt einsam» • Der Mittagstisch wird wöchentlich im Gemeindekanal publiziert. • Anmeldung erforderlich • Der Informationsflyer kann bei der Gemeinde bezogen werden. 	Jeden Donnerstag von 11.30 bis 13.30 Uhr in einem Restaurant in Triesenberg, siehe Gemeindekanal	Freiwillige Helfer Kontaktperson Monika Eberle	 268 31 10	Gemeinde Kommission FAG
Gemeindeausflug «Tag dem Alter zur Ehre»	Ausflug und Nachmittagsprogramm für die «Daheimgebliebenen» Senioren und Seniorinnen ab 65, mit gemeinsamen Nachtessen im Gemeindesaal	1 x jährlich, jeweils am 1. Donnerstag im September	Gemeindebeauftragter und Kommission FAG	265 50 10 268 31 10	Gemeinde

► Fortsetzung s. Rückseite

Gemeinde Triesenberg 9497

Fortsetzung

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Samariterverein	<ul style="list-style-type: none">• Verleih von Krankenmobilen für Einwohner von Triesenberg (Rollstühle, Gehhilfe, Krücken oder elektronische Krankbetten)• Sonne im Alltag: Behinderten-Ausflug	Schlossstr. 9 jeweils im Oktober/November	Laura Glauser Daniel Beck	262 50 68 263 00 77	Samariterverein Triesenberg
Familienhilfe Liechtenstein e.V.	Spitex, Betreuung, Hauswirtschaft, Mahlzeitendienst	Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr	Barbara Frommelt, Geschäftsführerin	236 00 66	Verein Familienhilfe Liechtenstein e. V. Schwefelstrasse 14 9490 Vaduz www.familienhilfe.li info@familienhilfe.li
Pflegewohngruppe St. Theodul	Dezentrale Station vom Haus St. Mamertus Triesen für geriatrische Pflege und Betreuung und Palliativ-care	Landstrasse 4, Triesenberg	Leiter Haus St. Mamertus Triesen	399 15 00	LAK

Gemeindeverwaltung	Rathaus, Vaduz	Telefon 237 78 78	gemeinde@vaduz.li	www.vaduz.li
Kath. Pfarramt	St. Florinsgasse 15, Vaduz	Telefon 232 36 16	pfarrei.vaduz@adon.li	
Evangelisches Pfarramt	Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, Vaduz	Telefon 232 21 42	evang@kirchfl.li	
Lutherisches Pfarramt	Eggasweg 10, Vaduz	Telefon 232 25 15	luth.kirche@adon.li	

Gemeinde Vaduz | 9490

Seniorenkommission der Gemeinde

GR Hannelore Eller-Hemmerle, Drescheweg 5, Vaduz (Vorsitz)

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Seniorentreff	Gemütliches Beisammensein beim Spielen, Jassen etc. kleine Ausflüge; Abholdienst; Kaffee, Kuchen, Brötle	jeden 1. Montagnachmittag im Monat, 14.00 bis ca. 17.00 Uhr im Kindergarten Aubündt	Inge Oehri	232 12 02	Gemeinde
Seniorencafé	Treffen von Männern und Frauen; Gespräche führen etc.	Alle 14 Tage, am Mittwochnachmittag 14.00 bis ca. 17.00 Uhr im Gasthaus Au	Arthur Walser	232 23 92	Gemeinde
Frauenverein	<ul style="list-style-type: none"> • Krankenbesuche im Haus St. Florin • Halbtagesausflug für Senioren • Suppentag • Nikolaus-/Adventsfeier für Senioren • Grosser Wohltätigkeitsbazar 	jeden Mittwoch 1 × jährlich, jeden Frühling 1 × jährlich jeweils im Advent 2 Tage alle 2 Jahre	Gabi Kaiser Marlene Oehri Ulrike Hasler	233 10 68 232 41 79 232 07 15	Frauenverein
Seniorenkommission	Altersausflug	1 × jährlich	Hannelore Eller-Hemmerle	232 36 41	Gemeinde
Männerturnverein (MTV)	Turnen «50plus»	Jeweils Montag; Turnhalle beim Vaduzer-Saal 20.00 bis 21.00 Uhr: Gymnastik 21.00 bis 21.30 Uhr: Volleyball nach MTV	Franz Waldherr	232 39 88	Männerturnverein
Krankenmobilien	Vermietung von Krankenmobilien für Einwohner von Schaan, Planken und Vaduz (Rollstühle, Gehhilfe, Krücken oder elektronische Krankenbetten)	Haus St. Laurentius, Bahnstrasse 20		786 48 65	Stiftung Krankenmobilien

► Fortsetzung s. Rückseite

Gemeinde Vaduz 9490

Fortsetzung

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Familienhilfe Liechtenstein e.V.	Spitex, Betreuung, Hauswirtschaft, Mahlzeitendienst	Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr	Barbara Frommelt, Geschäftsführerin	236 00 66	Verein Familienhilfe Liechtenstein e. V. Schwefelstrasse 14 9490 Vaduz www.familienhilfe.li info@familienhilfe.li
Haus St. Florin	Geriatrische Pflege und Betreuung für alle Pflegestufen; Demenzpflege; Palliativ-Care; Postakute Übergangspflege/Ferienbetten/Tagesheim	St. Florinsgasse 16	Remo Vogt, Heimleiter	239 12 12	LAK

Gemeinde Schaan | 9494

Gemeindeverwaltung	Rathaus, Schaan	Telefon 237 72 00	info@schaan.li	www.schaan.li
Kath. Pfarramt	Reberastrasse 14–16, Schaan	Telefon 232 16 71	pfarrei@schaan.li	
Evangelisches Pfarramt	Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, Vaduz	Telefon 232 21 42	evang@kirchfl.li	
Lutherisches Pfarramt	Eggasweg 10, Vaduz	Telefon 232 25 15	luth.kirche@adon.li	

Kommission für Gemeinwesenarbeit der Gemeinde

GR Alexandra Konrad-Biedermann, Wiesengass 27, Schaan (Vorsitz)

Seniorenarbeit der Gemeinde

Rita Rüdisser, Freizeit und Kultur, Landstrasse 19, Schaan

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Treff am Lindarank	<ul style="list-style-type: none"> • Offener Treff, Gespräche, gemütliches Beisammensein, lesen, jassen, spielen etc. • Jährlicher Seniorenausflug 	Treff am Lindarank, Landstrasse 15 jeweils Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 14.30 bis 17.30 Uhr und jeden 2. und 4. Sonntag im Monat von 14.30 bis 17.30 Uhr	Rita Rüdisser	237 72 64	Gemeinde
Aktives Alter	<ul style="list-style-type: none"> • Senioren-Fasnacht • Senioren-Weihnachtsfeier 	jeweils in der Fasnacht jeweils im Advent	Franz-Josef Jehle	232 60 81	Gemeinde
Seniorenturnen Turnverein	<ul style="list-style-type: none"> • Seniorenturnen Frauen (ab 55 Jahren) • Seniorenturnen Männer (ab 60 Jahren) 	jeden Montagnachmittag 14.00 bis 15.00 Uhr jeden Donnerstagvormittag 10.00 bis 11.00 Uhr Turnhalle SZ Resch	Petra Hilti Werner Niedhart	373 95 69 232 51 57	Turnverein
Familienhilfe Liechtenstein e.V.	Spitex, Betreuung, Hauswirtschaft, Mahlzeitendienst	Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr	Barbara Frommelt, Geschäftsführerin	236 00 66	Verein Familienhilfe Liechtenstein e. V. Schwefelstrasse 14 9490 Vaduz www.familienhilfe.li info@familienhilfe.li

► Fortsetzung s. Rückseite

Gemeinde Schaan 9494

Fortsetzung

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Krankenmobilen	Vermietung von Krankenmobilen für Einwohner von Schaan, Planken und Vaduz (Rollstühle, Gehhilfe, Krücken oder elektronische Krankenbetten)	Haus St. Laurentius, Bahnstrasse 20		786 48 65	Stiftung Krankenmobilen
Haus St. Laurentius	Geriatrische Pflege und Betreuung für alle Pflegestufen; Demenzpflege; Palliativ-Care	Bahnstrasse 20	Erika Walser, Heimleiterin	236 47 47	LAK

Gemeindeverwaltung	Dorfstrasse 58, 9498 Planken	Telefon 375 81 00	gemeinde@planken.li	www.planken.li
Kath. Pfarramt	Reberastrasse 14–16, Schaan	Telefon 232 16 71	pfarrei@schaan.li	
Evangelisches Pfarramt	Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, Vaduz	Telefon 232 21 42	evang@kirchfl.li	
Lutherisches Pfarramt	Eggasweg 10, Vaduz	Telefon 232 25 15	luth.kirche@adon.li	

Gemeinde Planken | 9498

Seniorenkommission der Gemeinde

Margrit Meier, am Nendlerweg 32, Planken (Vorsitz)

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Seniorenkommission	Seniorenachmittage: Gespräche, Filmvorführungen, Lese- und Erzählstunden, Ausflüge etc. mit Kaffee und Kuchen	jeden 1. Mittwochnachmittag im Monat, 14.30 bis 16.30 Uhr im Dreischwesternhaus Planken	Margrit Meier	373 34 62	Gemeinde Planken
Aktives Alter Schaan / Planken	<ul style="list-style-type: none"> • Senioren-Fasnacht • Senioren-Weihnacht 	jeweils in der Fasnacht jeweils im Advent	Franz-Josef Jehle	232 60 81	Gemeinden Schaan / Planken
Turnverein Planken	Frauengruppe (auch für Senioren)	jeden Montag um 18.30 Uhr Turnhalle Primarschule Planken	Anneliese Pfeiffer	373 09 36	Turnverein Planken
Seniorenturnen	Senioren-gymnastik mit Schwerpunkt: Aktivierung der Gelenke	jeden Donnerstag von 9.30 bis 10.30 Uhr im Dreischwesternhaus	Margrit Meier Andrea Mähr	373 34 62 373 44 91	Gemeinde Planken
Krankenmobilen	Vermietung von Krankenmobilen für Einwohner von Schaan, Planken und Vaduz (Rollstühle, Gehhilfe, Krücken oder elektronische Krankenbetten)	Haus St. Laurentius, Bahnstrasse 20		786 48 65	Stiftung Krankenmobilen
Familienhilfe Liechtenstein e.V.	Spitex, Betreuung, Hauswirtschaft, Mahlzeitendienst	Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr	Barbara Frommelt, Geschäftsführerin	236 00 66	Verein Familienhilfe Liechtenstein e. V. Schwefelstrasse 14 9490 Vaduz www.familienhilfe.li info@familienhilfe.li
Haus St. Laurentius Schaan	Geriatrische Pflege und Betreuung für alle Pflegestufen; Demenzpflege; Palliativ-Care	Bahnstrasse 20, Schaan	Erika Walser, Heimleiterin	236 47 47	LAK

Gemeindeverwaltung	St. Martins-Ring 2, Eschen	Telefon 377 50 10	verwaltung@eschen.li	www.eschen.li
Kath. Pfarramt Eschen	St. Luzi-Strasse 11, Eschen	Telefon 373 13 20		
Kaplanei Nendeln	Gemeindegarten 2, Nendeln	Telefon 373 33 89		
Evangelisches Pfarramt	Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, Vaduz	Telefon 232 21 42	evang@kirche.li	
Lutherisches Pfarramt	Eggasweg 10, Vaduz	Telefon 232 25 15	luth.kirche@adon.li	

Gemeinde Eschen | 9492

Seniorenkommission der Gemeinde

GR Fredy Allgäuer, Castellstrasse 26, Nendeln (Vorsitz)

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Koordinationsstelle Alter und Gesundheit	Organisation von Hilfestellungen, Beratung, Abklärungen für Prävention, Hilfestellungen für Senioren und deren Angehörige	Gemeindeverwaltung Eschen	Manuela Nägele	377 49 97	Gemeinde
Seniorenkommission	Informationsveranstaltungen, Seniorenausflug, Eschner-Tag im Haus St. Martin, Adventsfeier	laufend	Fredy Allgäuer	373 69 10 +41 76 373 69 10	Gemeinde
Seniorentreff Nendeln	Gemütliche Nachmittage je nach Jahreszeit, Ausflüge, Spazieren, Jassen, Spielen, Vorträge/Filme etc.	jeden 1. Montagnachmittag im Monat, 14.00 bis ca. 17.30 Uhr, Alte Schule Nendeln	Herta Kranz und Regina Marxer	373 31 62 373 45 08	Gemeinde/Privat
Pfarrei	<ul style="list-style-type: none"> • Pfarrei-Wallfahrt (Ausflug) • Krankensegnung/Erntedankfeier 	1 x im Jahr im Herbst	Margot Kranz	373 41 72	Pfarrei
Samariterverein	Vermietung von Krankenmobilen für Einwohner vom Liechtensteiner Unterland (Rollstühle, Gehhilfe, Krücken oder elektronische Krankenbetten)	Samariterverein, Haus St. Martin Dr. Albert Schädler-Strasse 11, Eschen	Cornelia Potetz	377 46 28 787 47 11	SV Liechtensteiner Unterland
Familienhilfe Liechtenstein e.V.	Spitex, Betreuung, Hauswirtschaft, Mahlzeitendienst	Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr	Barbara Frommelt, Geschäftsführerin	236 00 66	Verein Familienhilfe Liechtenstein e. V. Schwefelstrasse 14 9490 Vaduz www.familienhilfe.li info@familienhilfe.li
LAK Haus St. Martin	Geriatrische Pflege und Betreuung, Ferienpflege	Haus St. Martin Dr. Albert Schädler-Strasse 11, Eschen	Dominique Gantenbein, Leitung Haus St. Martin	377 46 00	Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe

Gemeindeverwaltung	Gamprin	Telefon 375 91 00	gamprin@gamprin.li	www.gamprin.li
Kath. Pfarramt Bendern	St. Luziweg 3, Bendern	Telefon 373 14 94	casutt.roland@sunrise.ch	
Evangelisches Pfarramt	Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, Vaduz	Telefon 232 21 42	evang@kirchfl.li	
Lutherisches Pfarramt	Eggasweg 10, Vaduz	Telefon 232 25 15	luth.kirche@adon.li	

Gemeinde Gamprin-Bendern | 9487

Seniorenkommission der Gemeinde

Marta Elkuch, Oberbendern 59, Bendern (Vorsitz)

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Seniorentreff	Spiele, Vorträge, Dias, alte Fotos, Ausflüge, Fasnachtsunterhaltung, Maiandacht etc. bei Kaffee und Kuchen	jeden 1. Montagnachmittag im Monat (Sept./Okt. nicht); 14.00 bis 17.00 Uhr Vereinslokal Gamprin	Marta Elkuch	373 47 72	Gemeinde
Ehre dem Alter	Veranstaltungen wie Frühlingsausflug, Seniorentag/Ausflug, Weihnachtsfeier, Sonderveranstaltungen Kontaktnahme bei persönlichen Ereignissen (Geburts- tag, Genesung, Jubiläen, Krankenbesuche, Beileidsbezeugungen etc.)		Helmuth Kind	373 30 02	Ehre dem Alter
Samariterverein	Vermietung von Krankenmobilen für Einwohner vom Liechtensteiner Unterland (Rollstühle, Gehhilfe, Krücken oder elektronische Krankenbetten)	Sozialzentrum Haus St. Martin Dr. Albert Schädlerstrasse 11, 9492 Eschen	Eveline Meier	377 47 11	SV Liechtensteiner Unterland
Gemeinde	Mahlzeitendienst Bendern/Gamprin		Frieda Hasler	373 30 74	Gemeinde
Familienhilfe Liechtenstein e.V.	Spitex, Betreuung, Hauswirtschaft, Mahlzeitendienst	Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr	Barbara Frommelt, Geschäftsführerin	236 00 66	Verein Familienhilfe Liechtenstein e. V. Schwefelstrasse 14 9490 Vaduz www.familienhilfe.li info@familienhilfe.li
LAK Haus St. Martin	Geriatrische Pflege und Betreuung, Ferienpflege	Haus St. Martin Dr. Albert Schädlerstrasse 11, Eschen	Dominique Gantenbein, Leitung Haus St. Martin	377 46 00	Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe

Gemeindeverwaltung	Poststrasse 1, Ruggell	Telefon 377 49 20	info@ruggell.li	www.ruggell.li
Kath. Pfarramt	Kirchstrasse 3, Ruggell	Telefon 373 14 49		
Evangelisches Pfarramt	Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, Vaduz	Telefon 232 21 42	evang@kirche.li	
Lutherisches Pfarramt	Eggasweg 10, Vaduz	Telefon 232 25 15	luth.kirche@adon.li	

Gemeinde Ruggell | 9491

Seniorenkommission der Gemeinde

Denise Büchel, Spidach 12, Ruggell (Vorsitz)

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Seniorentreff	Basteln, Ausflüge etc. bei Kaffee und Kuchen	jeden 3. Dienstagnachmittag im Monat, 14.00 bis 17.00 Uhr, Kuefer-Martis-Huus	Doris Hoop	373 35 78	Gemeinde
Senioren-Nachmittag	Jassen bei Kaffee und Kuchen	jeden 1. Dienstagnachmittag im Monat, 14.00 bis 17.00 Uhr Kuefer-Martis-Huus	Trini Hasler	373 16 55	Gemeinde
Seniorenkommission	<ul style="list-style-type: none"> • Altersausflug • Vorträge und andere Veranstaltungen 	jeweils im September bei Bedarf	Denise Büchel	373 33 18	Gemeinde
Pfarrei	Senioren-Nachmittag zum Fridolinstag	Anfang März	Pfarramt	373 14 49	Pfarrei
Samariterverein	Vermietung von Krankenmobilen für Einwohner vom Liechtensteiner Unterland (Rollstühle, Gehhilfe, Krücken oder elektronische Krankenbetten)	Sozialzentrum Haus St. Martin Dr. Albert Schädlerstrasse 11, 9492 Eschen	Eveline Meier	377 47 11	SV Liechtensteiner Unterland
Gemeinde	Mahlzeitendienst Ruggell	Gemeinde Ruggell	Martha Bischof	373 45 81	Gemeinde
Seniorenturnen	Fitness 50+	jeden Montag 14.00 bis 15.00 Uhr im Foyer des Gemeindesaals 16.00 bis 17.00 in der Turnhalle Primarschule Ruggell	Anita Magdika Christine Simonetta Patricia Biedermann	+41 81 740 40 03 373 75 64 373 50 63	Seniorenbund
Senioren Kreistanz	Internationales Folkloretanzen Fitness 50+	jeden 1. + 3. Freitag 16.30 bis 18.00 Uhr im Raum Chöre Musikhaus Ruggell	Anita Magdika	+41 81 740 40 03	Seniorenbund

► Fortsetzung s. Rückseite

Gemeinde Ruggell 9491

Fortsetzung

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Familienhilfe Liechtenstein e.V.	Spitex, Betreuung, Hauswirtschaft, Mahlzeitendienst	Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr	Barbara Frommelt, Geschäftsführerin	236 00 66	Verein Familienhilfe Liechtenstein e. V. Schwefelstrasse 14 9490 Vaduz www.familienhilfe.li info@familienhilfe.li
LAK Haus St. Martin	Geriatrische Pflege und Betreuung, Ferienpflege	Haus St. Martin Dr. Albert Schädlerstrasse 11, Eschen	Dominique Ganten- bein, Leitung Haus St. Martin	377 46 00	Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe

Gemeindeverwaltung Dorf 49, Schellenberg Telefon 399 20 30 gemeinde@schellenberg.li www.schellenberg.li
Kath. Pfarramt Franz-Salesweg 9, Schellenberg Telefon 373 64 71 pfarramt@schellenberg.li
Evangelisches Pfarramt Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, Vaduz Telefon 232 21 42 evang@kirchefl.li
Lutherisches Pfarramt Eggasweg 10, Vaduz Telefon 232 25 15 luth.kirche@adon.li

Gemeinde Schellenberg | 9488

Seniorenkommission der Gemeinde

Marianne Hasler, Obergut 6, Schellenberg (Vorsitz)

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Seniorenkommission	<ul style="list-style-type: none"> • Altersausflug • Seniorennachmittag 	jeweils im September jeweils im Frühling	Marianne Hasler Roland Elkuch Imelda Öhri	373 16 59 373 21 18 373 28 08	Gemeinde
Samariterverein	Vermietung von Krankenmobilen für Einwohner vom Liechtensteiner Unterland (Rollstühle, Gehhilfe, Krücken oder elektronische Krankenbetten)	Sozialzentrum Haus St. Martin Dr. Albert Schädlerstrasse 11, 9492 Eschen	Eveline Meier	377 47 11	SV Liechtensteiner Unterland
Gemeinde	Mahlzeitendienst für Schellenberg	Gemeinde Schellenberg	Mina Wohlwend	373 10 02	Gemeinde
Familienhilfe Liechtenstein e.V.	Spitex, Betreuung, Hauswirtschaft, Mahlzeitendienst	Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr	Barbara Frommelt, Geschäftsführerin	236 00 66	Verein Familienhilfe Liechtenstein e. V. Schwefelstrasse 14 9490 Vaduz www.familienhilfe.li info@familienhilfe.li
LAK Haus St. Martin	Geriatrische Pflege und Betreuung, Ferienpflege	Haus St. Martin Dr. Albert Schädlerstrasse 11, Eschen	Dominique Gantenbein, Leitung Haus St. Martin	377 46 00	Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe

Gemeindeverwaltung	Peter- und Paulstrasse 27, Mauren	Telefon 377 10 40	gemeinde@mauren.li	www.mauren.li
Kath. Pfarramt Mauren	Peter- und Paulstrasse 36, Mauren	Telefon 373 13 89	pfarrei@mauren.li	
Evangelisches Pfarramt	Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, Vaduz	Telefon 232 21 42	evang@kirchfl.li	
Lutherisches Pfarramt	Eggasweg 10, Vaduz	Telefon 232 25 15	luth.kirche@adon.li	

Gemeinde Mauren | 9493
 Gemeinde Schaanwald | 9486

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Koordinationsstelle Jugend und Senioren	<ul style="list-style-type: none"> Fachbereich Senioren: Koordinationsaufgaben, Prävention, Projekte, Animation, gemeinwesenorientierte Seniorenarbeit, Vernetzung, Beratung/Information, Führung von Ehrenamtlichen Seniorentreff 65+ Gemeinsam gestaltete Nachmittage Mittagstisch: Gemeinsames Mittagessen für Senioren aus Mauren/Schaanwald im Gasthaus Hirschen Ausflüge und spezielle Aktivitäten wie HERRENTAGE und DAMENTAGE Fitnessangebote im Bewegungspark Seniora Summerplausch: Ferienangebot für Daheimgebliebene 	Peter- und Paulstrasse 25, Mauren Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr alle 4–6 Wochen über Mittag (Termine sind im Voraus bekannt) Juli/August	Andrea Maurer (telefonisch erreichbar: Montag bis Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr)	377 10 35	Gemeinde
Gemeinde in Zusammen- arbeit mit Trachtenverein	Altersausflug (ab 60 Jahren)	jeweils im September	Annelies Marxer (Trachtenverein)	373 26 76	Gemeinde
Seniorentreff Mauren Mentigsfrau	Basteln, Stricken, Gestalten von Karten, Jassen etc. bei Kaffee, Brot und Konfi	jeden Montagnachmittag 14.00 bis ca. 18.00 Uhr in der Primarschule Mauren (Sitzungszimmer)	Irmtraud Schreiber	373 25 52	Privat
Seniorentreff Schaanwald	Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Gespräche, Spiele, Ausflüge etc.	jeden 2. Montagnachmittag 14.00 bis 17.00 Uhr KG Schaanwald	Evi Beck und/oder Heidi Oehri	373 26 17 373 25 60	Privat
Seniorenturnen Schaanwald	Bewegung, Mobilität, Gleichgewichtsübungen	jeden Mittwochnachmittag 16.00 bis 17.00 Uhr Turnhalle PS Schaanwald	Rosmarie Steiner	373 34 70	Privat/Gemeinde

► Fortsetzung s. Rückseite

Gemeinde Mauren 9493 und Gemeinde Schaanwald 9486

Fortsetzung

Institution / Verein	Angebot	Ort / Tag / Zeit	Verantwortung	Telefon	Träger
Pfarrerrat	Hausbesuche bei älteren und/oder kranken Menschen zuhause oder in Heimen für Bewohner von Mauren/Schaanwald		Irene Schreiber Paula Matt	373 21 05 373 23 45	Pfarrerrat
Pfarrerrat	<ul style="list-style-type: none">• Krankensalbungsfest• Advents- und Weihnachtsfest • Pfarreiwallfahrt	jeweils im März jeweils am 8. Dezember, 14.30 Uhr im Gemeindesaal Mauren jeweils am letzten Mittwoch im August	Rita Meier	373 19 35	Pfarrerrat
Samariterverein	Vermietung von Krankenmobilen für Einwohner vom Liechtensteiner Unterland (Rollstühle, Gehhilfe, Krücken oder elektronische Krankenbetten)	Sozialzentrum Haus St. Martin	Cornelia Potetz	787 47 11	SV Liechtensteiner Unterland
Gemeinde	Mahlzeitendienst Mauren/Schaanwald	Gemeinde Mauren	Elsa Batliner	373 10 44	Gemeinde
Familienhilfe Liechtenstein e.V.	Spitex, Betreuung, Hauswirtschaft, Mahlzeitendienst	Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr	Barbara Frommelt, Geschäftsführerin	236 00 66	Verein Familienhilfe Liechtenstein e. V. Schwefelstrasse 14 9490 Vaduz www.familienhilfe.li info@familienhilfe.li
LAK Haus St. Martin	Geriatrische Pflege und Betreuung, Ferienpflege	Haus St. Martin Dr. Albert Schädlerstrasse 11, Eschen	Dominique Gantenbein, Leitung Haus St. Martin	377 46 00	Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe